

Vergabeunterlagen - Anlage 02

Grabfeldgrundschule Bad Königshofen i. Grabfeld
VgV Objektplanung Gebäude und Innenräume - Architektenleistungen

Wertungsmatrix Stufe 1 Teilnahmewettbewerb

Projekt **Ersatzneubau bzw. Sanierung mit Erweiterung der Grabfeldgrundschule in Bad Königshofen i. Grabfeld**
VgV-Verhandlungsverfahren Objektplanung Gebäude und Innenräume - Architektenleistungen

Bewerber Nr. **x** Bewerber: **Büros XY / ARGE**

Bewerbung vom:

ja	nein
----	------

Ausschlussgründe nach Punkt 2.1.6 der Auftragsbekanntmachung

Rein nationale Ausschlussgründe

Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlusskriterien nach §§ 123 bis 126 GWB.

Ausschlusskriterium!

Eignungskriterien nach Punkt 5.1.9 der Auftragsbekanntmachung

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden

1. Eignung zur Berufsausübung

- 1.a) Erfolgte der fristgerechte Eingang der Bewerbungsunterlagen beim AG über die vorgegebene e-Vergabepattform (VgV § 53) ?
- 1.b) Entsprechen die eingereichten Bewerbungsunterlagen den geforderten elektronischen Mitteln (VgV §10)?
Benennung des Anbieters: (= natürliche Person, die die elektronische Übermittlung authentifiziert)
- 1.c) Erklärung dass keine Ausschlussgründe vorliegen
- Erklärung dass Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen, ODER
- Einheitliche europäische Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV
- 1.d) Ist der Nachweis der Berufszulassung erbracht gem. § 44 VgV und § 75 (1 / 2) VgV ?
- 1.e) Ist die Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen nachgewiesen gem. § 43 VgV ?
(z.B. durch Vorlage des Auszugs aus dem Handelsregister oder Vollmachtserklärung des bevollmächtigten Vertreters)
- 1.f) Ist der Nachweis der Bauvorlageberechtigung erbracht (in BY bei Architektenleistungen Art. 61 BayBO)?
- 1.g) Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV besteht
- 1.h) Erklärung, dass kein Bezug zu Personen, Organisationen oder Einrichtungen, denen die Auftragsvergabe nach Art. 1 Nr. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 (neuer Art. 5k) verboten ist, vorliegt.
- 1.i) Firmen- oder Büroprofil, mit Angabe zur Gründung, Gesellschaftsform, Eigentümer und evtl. Tochtergesellschaften und Standorten, Handelsregisterauszug. Ist Ihr Unternehmen ein KMU?
(KMU = Kleinunternehmen, kleines Unternehmen, mittleres Unternehmen mit weniger als 250 Beschäftigten und Jahresumsatz höchstens 50 Mio€)

ja	nein
----	------

Ausschlusskriterium!

www.evergabe.de

Ausschlusskriterium!

Ausschlusskriterium!

Ausschlusskriterium!

- 1.j) Einsatz von Nachunternehmern (VgV § 46)
- Name und Firmen- / Büroprofil des Nachunternehmers
- Nachunternehmer - Verpflichtungserklärung über die Eignungsleihe (VgV § 47)
- Nennung der Leistungen des Nachunternehmer (Organigramm)
- wurden die Erklärungen / Nachweise nach Unterpunkt c - h vorgelegt?
- wurden die Nachweise nach 2. vorgelegt?

ja	nein
----	------

- 1.j) Einsatz von Freien Mitarbeitern (VgV § 46)
- Name und Firmen- / Büroprofil des Freien Mitarbeiters
- Freie Mitarbeiter - Verpflichtungserklärung über die Eignungsleihe (VgV § 47)
- Zuordnung der Leistungen bei Freien Mitarbeitern (Organigramm)
- wurden die Erklärungen / Nachweise nach Unterpunkt 1.c - h vorgelegt?
- wurden die Nachweise nach 2. vorgelegt?

ja	nein
----	------

- 1.k) Bewerber- / Bietergemeinschaft (VgV § 43 und § 53)
- Namen der Partner mit Firmen- oder Büroprofil
- Sind Angaben zur Rechtsform gemacht ?
- Wurde vollständige Unternehmensbezeichnung aller Mitglieder genannt?
- Wurde bevollmächt. Vertreter benannt ?
- Wurde gesamtschuldnerische Haftung jedes Mitgliedes erklärt?
- Organigramm zur Leistungserbringung
- wurden die Erklärungen / Nachweise nach Unterpunkt 1.c - h vorgelegt?
- wurden die Nachweise nach 2. vorgelegt?

ja	nein
----	------

Bewerber weiter zugelassen ?

ja

nein

Wertungsmatrix Stufe 1 Teilnahmewettbewerb

Projekt Ersatzneubau bzw. Sanierung mit Erweiterung der Grabfeldgrundschule in Bad Königshofen i. Grabfeld VgV-Verhandlungsverfahren Objektplanung Gebäude und Innenräume - Architektenleistungen	Bewerber Nr. <div style="border: 1px solid black; text-align: center; width: 20px; height: 20px; margin: 0 auto;">x</div>	Bewerber: Büros XY / ARGE
--	--	----------------------------------

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

		ja	nein					
2.a) Berufshauptpflicht								
- Deckung Personenschäden	Deckungssumme brutto							
- Deckung Sach- und Vermögensschäden	mind. 3.000.000 €							
- 2-fache Maximierung	mind. 3.000.000 €							
- Bestätigung bei notwendiger Erhöhung (Eigenerklärung der Bewerber ist ausreichend)								
<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: 0;"> <tr> <td style="padding: 2px 5px;">max. Punkte</td> <td style="padding: 2px 5px;">erreichte Punkte</td> </tr> </table>					max. Punkte	erreichte Punkte		
max. Punkte	erreichte Punkte							
2.b) Jahresumsatz in € bruttoder letzten 3 Geschäftsjahre für die ausgeschriebene Dienstleistung (hier: Objektplanung Gebäude und Innenräume)								
- Quotient aus Jahresmittelwert in TSD € / 50 ergibt Punkte (von 0 bis max. 10 Punkte)	10,0			0,0				
<i>Erläuterung: ab 500 TSD € Jahresumsatz (3-Jahres-Mittel) ergibt volle Punktzahl</i>	10,0							
<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: 0;"> <tr> <td style="padding: 2px 5px;">Zwischensumme 2</td> <td style="padding: 2px 5px;">10,0</td> <td style="padding: 2px 5px;">7,6%</td> <td style="padding: 2px 5px;">0,0</td> </tr> </table>					Zwischensumme 2	10,0	7,6%	0,0
Zwischensumme 2	10,0	7,6%	0,0					

3. Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit

3.a) Personelle Qualifikation / Berufliche Leistungsfähigkeit (VgV § 46 (3)) (immer bezogen auf die ausgeschr. Dienstleistung, hier: Objektplanung Gebäude und Innenräume)								
<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: 0;"> <tr> <td style="padding: 2px 5px;">max. Punkte</td> <td style="padding: 2px 5px;">erreichte Punkte</td> </tr> </table>					max. Punkte	erreichte Punkte		
max. Punkte	erreichte Punkte							
3-jährliches Mittel der Führungskräfte (einschl. Projektleiter/innen) - des Bewerbers								
- 1 Punkt je Führungskraft, max. 2 Punkte	2,0			0,0				
3-jährliches Mittel der sonst. fest angestellten Beschäftigten (ohne Führungskräfte, ohne Auszubildende) z.B. Arch./Ing., Bauleitung, techn.-kaufm. MA, sonstige - des Bewerbers								
- 1 Punkt je Mitarbeiter/innen, max. 4 Punkte	4,0			0,0				
Projektverantwortliche Person								
- Name	-							
- Qualifikation	ja / nein							
<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: 0;"> <tr> <td style="padding: 2px 5px;">Zwischensumme 3.a</td> <td style="padding: 2px 5px;">6,0</td> <td style="padding: 2px 5px;">4,5%</td> <td style="padding: 2px 5px;">0,0</td> </tr> </table>					Zwischensumme 3.a	6,0	4,5%	0,0
Zwischensumme 3.a	6,0	4,5%	0,0					

Wertungsmatrix Stufe 1 Teilnahmewettbewerb

Projekt **Ersatzneubau bzw. Sanierung mit Erweiterung der Grabfeldgrundschule in Bad Königshofen i. Grabfeld**
VgV-Verhandlungsverfahren Objektplanung Gebäude und Innenräume - Architektenleistungen

Bewerber Nr. **x** Bewerber: **Büros XY / ARGE**

3.b) Technische Leistungsfähigkeit (VgV § 46 (3))

max. Punkte	erreichte Punkte
-------------	------------------

Angabe und Beschreibung der selbst erbrachten Leistungen bei **maximal 3** vergleichbaren Referenzen. (VgV § 75)

Es werden nur Referenzen ab Inbetriebnahme **01.01.2013** gewertet.

Die Vergleichbarkeit der Planungsanforderung der angegebenen Referenzen mit der Aufgabe wie im Veröffentlichungstext beschrieben, ist vom Bewerber nachvollziehbar zu belegen (Textbeschrieb/ Bilder).

Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend.

Bepunktung nach Vollständigkeit der Angaben (bei Unvollständigkeit 0 Punkte je Unterpunkt):

Referenz 1 - Schulgebäude im Bestand

Mindestkriterien:

- Projektname
- kurze Beschreibung in Wort und Bild, mit Erläuterung über die Vergleichbarkeit der Komplexität der Planungsanforderung der genannten Referenz mit der Aufgabe "**Sanierung / Umbau Schulgebäude**" bzw. vergleichbar.
- Inbetriebnahme / Nutzungsaufnahme nach dem **01.01.2013** ?
- Referenz ist **Bauen im Bestand**?

Allgemeine Wertung:

- Ansprechpartner beim Auftraggeber (Anschrift, Name und Telefonnummer) vollständig genannt?
- Vertragsverhältnis zum Auftraggeber genannt? (z.B. direkter alleiniger Auftragnehmer, Nachunternehmer)
- Projektleiter/in des Bewerbers
- Angabe der Baukosten nach DIN 276 (1. Ebene) - mindestens für Kostengruppe 300 und 400
- Angaben zur eigenen Honorierung (z.B. Einordnung nach HOAI Parameter bzw. Honorar in EUR)
- Angabe der Projekttermine (z.B. Bearbeitungszeit, Planung, Bauausführung)
- Angabe projektbezogene Kennzahlen (vgl. Anzahl Schüler, Klassen / Fläche / Volumen / etc.)

Projektgröße **Gesamtkosten** (KG 200-700) in € brutto

- Bewertung: je 500 TSD € ergibt 1 Punkt (von 0 bis max. 10 Punkte) (volle Punktzahl ab Gesamtkosten von > **5,0 Mio. €** brutto)

selbst erbrachte Leistungen (Leistungsphasen nach HOAI)

- Punkte gemäß Bewertung der Grundleistungen nach HOAI hier LPH 1-9 (= 100 Prozent).
- LPH 1-9 vollständig erbracht ergibt 10 Punkte, dazwischen rechnerische Ermittlung nach den v.H.-Sätzen der HOAI.
- Es werden nur nachweislich abgeschlossene LPH gewertet.

Wertung:	ja	nein	Projekt zugelassen ja / nein
-			
ja / nein			
ja / nein			
ja / nein			Referenz 1 zu 3.b. muss Bauen im Bestand sein.
	7,0	0,0	
1,0			
1,0			
1,0			
1,0			nach HOAI, Teil 3 Objektplanung, Abschnitt 1 Gebäude
1,0			
1,0			
1,0			
	10,0	0,0	
10,0			
	10,0	0,0	
10,0			

Wertungsmatrix Stufe 1 Teilnahmewettbewerb

Projekt **Ersatzneubau bzw. Sanierung mit Erweiterung der Grabfeldgrundschule in Bad Königshofen i. Grabfeld**
VgV-Verhandlungsverfahren Objektplanung Gebäude und Innenräume - Architektenleistungen

Bewerber Nr. **x** Bewerber: **Büros XY / ARGE**

Referenz 2 - Schulgebäude

Mindestkriterien:

- Projektname
- kurze Beschreibung in Wort und Bild, mit Erläuterung über die Vergleichbarkeit der Komplexität der Planungsanforderung der genannten Referenz mit der Aufgabe "**Schulgebäude, Grundschule, (Offene) Ganztagschule, Ganztagsbetreuung für Schulkinder**" bzw. vergleichbar.
- Inbetriebnahme / Nutzungsaufnahme nach dem **01.01.2013** ?
- Referenz ist **Neubau** oder **Bauen im Bestand**?

Allgemeine Wertung:

- Ansprechpartner beim Auftraggeber (Anschrift, Name und Telefonnummer) vollständig genannt?
- Vertragsverhältnis zum Auftraggeber genannt? (z.B. direkter alleiniger Auftragnehmer, Nachunternehmer)
- Projektleiter/in des Bewerbers
- Angabe der Baukosten nach DIN 276 (1. Ebene) - mindestens für Kostengruppe 300 und 400
- Angaben zur eigenen Honorierung (z.B. Einordnung nach HOAI Parameter bzw. Honorar in EUR)
- Angabe der Projekttermine (z.B. Bearbeitungszeit, Planung, Bauausführung)
- Angabe projektbezogene Kennzahlen (vgl. Anzahl Schüler, Klassen, Mittagsbetreuungsplätze / Fläche / Volumen / etc.)

Projektgröße **Gesamtkosten** (KG 200-700) in € brutto

- Bewertung: je 250 TSD € ergibt 1 Punkt (von 0 bis max. 10 Punkte)
 (volle Punktzahl ab Gesamtkosten von > **2,5 Mio. €** brutto)

selbst erbrachte Leistungen (Leistungsphasen nach HOAI)

- Punkte gemäß Bewertung der Grundleistungen nach HOAI hier LPH 1-9 (= 100 Prozent).
 LPH 1-9 vollständig erbracht ergibt 10 Punkte, dazwischen rechnerische Ermittlung nach den v.H.-Sätzen der HOAI.
 Es werden nur nachweislich abgeschlossene LPH gewertet.

Wertung:	ja	nein	Projekt zugelassen ja / nein
-			
ja / nein			
ja / nein			
ja / nein			
	7,0	0,0	
1,0			
1,0			
1,0			
1,0			
1,0			nach HOAI, Teil 3 Objektplanung, Abschnitt 1 Gebäude
1,0			
1,0			
	10,0	0,0	
10,0			
	10,0	0,0	
10,0			

Wertungsmatrix Stufe 1 Teilnahmewettbewerb

Projekt **Ersatzneubau bzw. Sanierung mit Erweiterung der Grabfeldgrundschule in Bad Königshofen i. Grabfeld**
VgV-Verhandlungsverfahren Objektplanung Gebäude und Innenräume - Architektenleistungen

Bewerber Nr. **x** Bewerber: **Büros XY / ARGE**

Referenz 3 - Neubau Sporthalle

Mindestkriterien:

- Projektname
- kurze Beschreibung in Wort und Bild, mit Erläuterung über die Vergleichbarkeit der Komplexität der Planungsanforderung der genannten Referenzen mit der Aufgabe "**Sporthalle / Turnhalle**" bzw. vergleichbar.
- Inbetriebnahme / Nutzungsaufnahme nach dem **01.01.2013** ?
- Referenz ist **Neubau** ?

Allgemeine Wertung:

- Ansprechpartner beim Auftraggeber (Anschrift, Name und Telefonnummer) vollständig genannt?
- Vertragsverhältnis zum Auftraggeber genannt? (z.B. direkter alleiniger Auftragnehmer, Nachunternehmer)
- Projektleiter/in des Bewerbers
- Angabe der Baukosten nach DIN 276 (1. Ebene) - mindestens für Kostengruppe 300 und 400
- Angaben zur eigenen Honorierung (z.B. Einordnung nach HOAI Parameter bzw. Honorar in EUR)
- Angabe der Projekttermine (z.B. Bearbeitungszeit, Planung, Bauausführung)
- Angabe projektbezogene Kennzahlen (vgl. Anzahl Felder, Spielfläche / Fläche / Volumen / etc.)

Projektgröße **Gesamtkosten** (KG 200-700) in € brutto

- Bewertung: je 200 TSD € ergibt 1 Punkt (von 0 bis max. 10 Punkte)
 (volle Punktzahl ab Gesamtkosten von > **2,0 Mio. €** brutto)

selbst erbrachte Leistungen (Leistungsphasen nach HOAI)

- Punkte gemäß Bewertung der Grundleistungen nach HOAI hier LPH 1-9 (= 100 Prozent).
 LPH 1-9 vollständig erbracht ergibt 10 Punkte, dazwischen rechnerische Ermittlung nach den v.H.-Sätzen der HOAI.
 Es werden nur nachweislich abgeschlossene LPH gewertet.

Wertung:	ja	nein	Projekt zugelassen ja / nein
-			
ja / nein			
ja / nein			
ja / nein			Referenz 3 zu 3.b. muss ein Neubau sein.
	7,0	0,0	
1,0			
1,0			
1,0			
1,0			
1,0			nach HOAI, Teil 3 Objektplanung, Abschnitt 1 Gebäude
1,0			
1,0			
	10,0	0,0	
10,0			
	10,0	0,0	
10,0			
Zwischensumme 3.b		81,0	61,4%
			0,0

Wertungsmatrix Stufe 1 Teilnahmewettbewerb

Projekt	Ersatzneubau bzw. Sanierung mit Erweiterung der Grabfeldgrundschule in Bad Königshofen i. Grabfeld VgV-Verhandlungsverfahren Objektplanung Gebäude und Innenräume - Architektenleistungen	Bewerber Nr.	x	Bewerber:	Büros XY / ARGE
---------	--	--------------	---	-----------	-----------------

3.c) Besondere Technische Leistungsfähigkeit (VgV § 46 (3))

max. Punkte	erreichte Punkte
-------------	------------------

Es werden nur Referenzen ab Inbetriebnahme **01.01.2013** gewertet.
 Je Kriterium können max. 2 Referenzen angegeben werden.
 Als Beleg für technische und berufliche Leistungsfähigkeit hat der Bewerber anzugeben welche besonderen Erfahrungen nachgewiesen werden können.
 Es können unter 3.c) auch andere Referenzen als Schulgebäudes oder Sporthallen (wenn nicht anders gefordert) angegeben werden. Es können hier auch Referenzen gewertet werden, die unter 3.b) aufgeführt sind (doppelte Nennung ist möglich / Eigenangabe unter 3.c) ist notwendig).
 Die Vergleichbarkeit der Planungsanforderung der angegebenen Referenzen mit der Aufgabe ist vom Bewerber nachvollziehbar zu belegen (Textbeschrieb/ Bilder).
 Die bloße Benennung einer Projektbezeichnung ohne nähere Aussage ist nicht ausreichend.

1. Barrierefreies Bauen / Inklusion im Bestand

- vergleichbare Bauvorhaben allg. realisiert (Ja / Nein - je Projekt 4 Pkt, max. 8 Punkte)

8,0	8,0	0,0	Referenzen müssen Bauen im Bestand sein.
-----	-----	-----	--

2. Erfahrung / Kenntnisse: Beengtes Baufeld / innerstädtische Lage / Besondere Baulogistik erforderlich (z.B. beengtes Baufeld hinsichtlich Zufahrt, Baustelleneinrichtung, Lärmschutz, Sicherheit etc.)

- vergleichbare Bauvorhaben allg. realisiert (Ja / Nein - je Projekt 4 Pkt, max. 8 Punkte)

8,0	8,0	0,0
-----	-----	-----

3. Erfahrung / Kenntnisse: Schadstoffsanierung und Rückbau von Bauschadstoffen od. vergleichbar

- vergleichbare Bauvorhaben allg. realisiert (Ja / Nein - je Projekt 3 Pkt, max. 6 Punkte)

6,0	6,0	0,0
-----	-----	-----

4. Besondere Kenntnisse und Erfahrungen in Förderverfahren, Verwaltungsvorschriften und sonstige Regelwerken (Förderverfahren auf Landes- Bundes- EU- Ebene) bei vgl. öffentlichen Bauvorhaben

- vergleichbare Bauvorhaben allg. realisiert (Ja / Nein - je Projekt 2 Pkt, max. 4 Punkte)

4,0	4,0	0,0
-----	-----	-----

5. Erfahrung in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern od. vergleichbar

- vergleichbare Bauvorhaben allg. realisiert (Ja / Nein - je Projekt 2 Pkt, max. 4 Punkte)

4,0	4,0	0,0
-----	-----	-----

Zwischensumme 3.c 30,0 22,7% 0,0

3.d) Technische Leistungsfähigkeit - Ausstattung (VgV § 46 (3))

max. Punkte	erreichte Punkte
-------------	------------------

angemessene Hard/Software (CAD, AVA, Datenaustausch, E-Mail, Kosten- und Terminplanung, etc.)

5 Punkte wenn alle Angaben erfolgt sind und mind. 5 Arbeitsplätze vorhanden sind, Abwertung um 1,0 Punkt je fehlender Arbeitsplatz

5,0	5,0	0,0
-----	-----	-----

Zwischensumme 3.d 5,0 3,8% 0,0

erreichte Punktzahl gesamt

132,0	0,0
-------	-----